

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Vorhängeschloss</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte, Handwerk</p> <p>Inventarnummer: 0000.218</p>
---	---

Beschreibung

Es handelt sich um ein doppeltes Schloss mit einem dreieckigen, unten spitz zulaufenden Schlosskasten. Auf beiden Seiten befindet sich mittig senkrecht je ein Band. Darin sind etwa mittig die Schlüssellöcher eingefügt. Die Schlüssellöcher haben einen Dorn. Die Schlüssel für dieses Schloss fehlen leider. Auch an den Seiten befindet sich umlaufend ein Band. Außerdem hat das Vorhängeschloss zwei innen fast kreisrunde, im Querschnitt etwa quadratische Bügel. Sie waren oben zwischen den Laschen separat zu öffnen. Die alte Objektbezeichnung lautete deshalb auch Doppelbügelschloss. Jetzt sitzen die Bügel aber fest. Das Vorhängeschloss stammt aus einer bestimmten Sammlung und dürfte kaum vor 1850 entstanden sein. Wenn es tatsächlich zu einem der Geseker Stadttore gehört hätte, müsste es dagegen vor 1808 (dem Abbruch der Stadtbefestigung) gefertigt worden sein.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen
Maße: H 20 cm; B 12,5 cm; T/L 4 cm

Ereignisse

Hergestellt wann Vor 1850
wer
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Geseke

Schlagworte

- Schließtechnik
- Schloss (Technik)
- Schmiedearbeit
- Stadttor
- Vorhängeschloss